



Parkplatzreduziert in Kleinstadt und Dorf

Angebot für Gemeinden und Kantone

Planen und Bauen mit weniger Parkplätzen funktioniert in den grösseren Städten und an Orten, wo die ÖV-Erschliessung gut ist. Doch wie sieht es «auf dem Land» aus? Geht es dort auch mit weniger Autos? Wenn ja, wie müssen entsprechende Projekte angepackt werden?



Leitfrage

Die zentrale Frage, welche sich rund um ein Immobilienprojekt im Zusammenhang mit einer möglichen Parkplatzreduktion stellt:

Welche Reduktion ist an einem bestimmten Standort möglich und – für peripherere Lagen besonders wichtig – mit welchen alternativen Mobilitätsangeboten können die Nachteile eines sub-optimalen Standorts kompensiert werden.

Angebot

Neben der Leitfrage gibt es weitere Fragestellungen. Wir unterstützen:

Gemeindebehörden und -verwaltungen ...

- bei Reglements-Anpassungen und rechtlichen Aspekten
- bei der Handhabung von Mobilitätskonzepten und des Controllings
- bei der Beurteilung der Eignung von Projekten für eine Parkplatzreduktion
- bei der Begleitung eines Pilotprojektes etc.

Kantonbehörden und -verwaltungen ...

- beim Aufbau eines Beratungsangebotes für Gemeinden
- mit Tipps zur Förderung des parkplatzreduzierten Planens und Bauens etc.

Mitmachbedingung:

- > Gemeinde hat maximal 10'000 Einwohner:innen
- > und/oder Standorte weisen maximal mittlere ÖV-Erschliessungsgüte auf (ÖV-Gütekategorie C nach ARE)

Hauptträger

Für Mensch
und Umwelt



Partner-Organisationen



EspaceSuisse

Verband für Raumplanung
Association pour l'aménagement du territoire
Associazione per la pianificazione del territorio
Associazione per la pianificazione del territorio



Fussverkehr Schweiz
Mobilité piétonne Suisse
Mobilità pedonale Svizzera

mobility

Beispiel Deitingen SO – das fluryhaus macht's vor

In der Solothurner Landgemeinde Deitingen entsteht an der Schulhausstrasse 2 ein neues, ganz besonderes Wohnhaus. Das bis Oktober 2023 neu erstellte Holz-Wohnhaus fügt sich ein in ein Ensemble aus einem bestehenden Bauernhaus im wasserämter Stil und ein autarken Lehm-Parterre-Einfamilienhaus. Mit dem natürlich gestalteten Garten entsteht ein ökologisch wertvoller Lebensraum und für die Bewohnerinnen und Bewohner zudem ein Ort der Gemeinschaft mit vielfältigen Möglichkeiten.

Eckdaten des Flury Hauses - www.fluryhaus.ch

- Bauherr: Ueli Flury, Deitingen
- Architektur: Studio OU GmbH, u.a. Joel Flückiger
- Beratung Mobilitätskonzept: Samuel Bernhard, bernhard uvb
- 2 x 4.5 Zimmer à je 112 m²
- 1 x 2 Zimmer Maisonette à 90 m²
- 1 x Einfamilienhaus (bestehend)
- ÖV-Güteklasse (nach ARE) an der Adresse Schulhausstrasse 2: unklassiert – ca. 200 Meter entfernt von D
- Pflicht-Parkplatzbedarf gemäss kommunalem Reglement für Gesamt-Ensemble: 8 Parkplätze (PP)
- Realisiertes PP-Angebot: 2 Besucher-PP, 1 PP Anlieferung, 1 PP Carsharing, total 4 PP

Mit dem vorliegenden Projekt wurde in der Gemeinde Deitingen das erste Mobilitätskonzept überhaupt eingereicht. Um die zuständige Planungskommission der Gemeinde für das innovative Mobilitätskonzept zu gewinnen, war etwas Überzeugungsarbeit notwendig. An einer gemeinsamen Sitzung von Bauherr, Architekt und Mobilitätsberater mit der Planungskommission konnten alle Fragen zum Funktionieren des Mobilitätskonzepts, zu rechtlichen Aspekten und Sicherungselementen für die Gemeinde geklärt werden.

Resultat

Anstatt Parkplatzlandschaften zu kreieren, ist es gelungen, die Gartenfläche zu maximieren. Abstellplätze für Velo und eine Ladestation für Elektrovelos stehen zur Verfügung. Für Grosseinkäufe gibt es gemeinschaftliches Cargo-Velo. Ebenso genutzt wird ein wasserstoffbetriebener Kleinwagen.

Ihre Gemeinde / Ihr Kanton ist interessiert mitzumachen?

Dank einer Vielzahl realisierter Projekte ist unser Beratungsteam der Plattform autofrei/autoarm Wohnen in der Lage, eine zielgerichtete und massgeschneiderte Beratung für beliebige Fragestellungen rund um das Thema parkplatzreduziertes Planen und Bauen anzubieten. Auch bei der Optimierung der Mobilität im Immobilien-Bestand verfügen wir über eine grosse Erfahrung.

Beratungsumfang, Beispiele, Referenzen und vieles mehr:

-> www.wohnbau-mobilitaet.ch/beratung

Vorgehen für ein mögliches Mitmachen

- Sie melden sich telefonisch oder per Mail mit Beschreibung Ihrer Fragestellung
- Wir besprechen den Leistungsumfang einer möglichen Zusammenarbeit
Je nach Umfang der gewünschten Leistungen kommen diese Beratungs-Optionen zum Zug:
- **Impulsberatung** im Wert bis zu CHF 2'000.
-> je nach Bedarf mit Besichtigung vor Ort, Abklärungen und einer schriftlichen Empfehlung für einfache spezifische Fragestellung, beispielsweise Auseinandersetzung mit einem konkreten Bauprojekt, mit der Aktualisierung eines Baureglementes etc.
- **Umfassendere Beratung**
-> bei weiterreichenden Fragestellungen unterbreiten wir Ihnen gerne eine Offerte

Impulsberatungen sind **mit CHF 1'000.- subventioniert**. Der Rabatt beschränkt sich auf die ersten vier Anmeldungen!

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Projektleitung
Plattform autofrei/autoarm Wohnen

Samuel Bernhard
bernhard Umwelt • Verkehr • Beratung
Strassburgerallee 64
4055 Basel
044 430 19 31

info@wohnbau-mobilitaet.ch
www.wohnbau-mobilitaet.ch

